

GZ A 0022/1-2020

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle e. **Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.116,60 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Pflege von Nachweissystemen für elektronische Medien (z.B. EZB, ALMA) und Formalerschließung elektronischer Medien, Erfassung und Dokumentation von Vertrags- und Erwerbsdaten elektronischer Medien (internes ERMS, ALMA); Abruf und Aufbereitung von Nutzungsstatistiken elektronischer Medien; Mitarbeit bei der organisatorischen Abwicklung von Produktverträgen (z.B. Prüfung von Quotes); Mitarbeit bei Workshops für Benutzer*innen und internen Fortbildungsveranstaltungen; Bearbeitung von Anfragen zu elektronischen Medien; Mitarbeit bei Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, sehr gute Beherrschung des gesamten MS-Office-Pakets, gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: bibliothekarische Ausbildung und/oder Berufserfahrung (bes. im Bereich E-Ressource-Management), Kenntnisse des Regelwerks RDA und/oder des Datenformats MARC
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Genauigkeit, Zuverlässigkeit, hohe Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit, starkes Interesse an aktuellen bibliothekarischen und technologischen Entwicklungen, Bereitschaft zu Fortbildung und Dienstreisen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662/8044-77330 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. März 2020

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at